

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Betteldorf

verhandelt: 22.01.2024

Der Ortsgemeinderat hat 6 Mitglieder:

Anwesend waren unter dem Vorsitz vom 1. Beigeordneten Wilhelm Schlösser die Mitglieder

Elisabeth Grell
Tim Schlösser
Eric Wirtz

Entschuldigt fehlen:
Kathrin Schmidt
Frank Spies

Unentschuldigt fehlt:
Andreas Sammer

Der Vorsitzende eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und stellt mit Zustimmung des Rates die form- und fristgerechte Einladung fest.

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Unruh den Forstrevierleiter, Herrn Thull für den Jagdvorstand, alle Ortsgemeinderatsmitglieder und die Anwesenden Zuschauer.

Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung. Gegen die Niederschrift der letzten Ratssitzung bestehen keine Bedenken. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Tagesordnung:

Punkt 1 – Beratung und Beschlussfassung des Forsteinrichtungsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2024

Herr Schlösser übergibt das Wort an Herrn Unruh.

Zusammenfassung:

- 2023 sehr viel Regen
- Kalamitätsbedingt wurden 538 Festmeter Fichte wegen Borkenkäferbefall geerntet. Es war etwas aufwendiger, da die befallenen Bäume sich in der gesamten Fläche mit 2,7 Bäume pro Kalamitätspunkt verteilten. Es mussten keine großen Flächen gerodet werden, es muss allerdings drangeblieben werden, damit es so bleibt.
- Verbissschutz durch Freiwuchsgitter der vorhandenen Tannen in der Naturverjüngung

- In 2023 war ein Betrag von 12.546 € geplant. Tatsächlich konnte auch aufgrund der Fördergelder und größerer Holzernte durch Käferbefall der Betrag von 21.990,71 € erreicht werden.

Für 2024 geplant:

- Voranbau im Fichtenaltbestand von 1.250 Weißtannen und 1250 Rotbuchen
Fördermöglichkeit liegt hier bei 6.750 €
- Die Menge an Käferholz ist schwer im Voraus zu schätzen, Gassenanlage und Durchforstung ist aber geplant
- Für das Klimaangepasstes Waldmanagement werden ca. 500 Bäume (Habitatbäume) markiert. Dies gehört zu den Auflagen der Förderung und muss fristgerecht bis 11/2024 erledigt werden.
- Geplanter Laubholzeinschlag 220 Festmeter Buche, hier soll dann versucht werden die vorhandenen Eichenverjüngung zu etablieren
- In Dreis-Brück steht den Forstmitarbeitern ein trockener Raum zur Verfügung, in dem bei schlechten Witterungsbedingungen Freiwuchsgitter gebaut werden (Projekt)
- Haushalt 2024 geplantes Betriebsergebnis 12.440 €

Es gibt keine weiteren Fragen vom Ortsgemeinderat und dem Publikum.

Beschlussfassung des neuen Forsteinrichtungsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 2 – Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für den Haushaltsplan 2024

Herr Schlösser übergibt das Wort an Herrn Dietmar Krämer.

Die Situation in diesem Jahr ist mit ca. 100.000 Euro im Plus (Es gehen noch Kosten für Kindergarten und Waldarbeiter ab) ein gutes Ausgangspolster im Vergleich zu der schwierigen Situation im Vorjahr.

Aus diesem Grund sollte auch der Gehweg zum Friedhof in diesem Jahr in Angriff genommen werden, da die Aufsichtsbehörde das Projekt nun genehmigen wird. Der Weg ist in 2023 mit 20.000 Euro veranlagt worden, die nun auch in 2024 so übernommen wurden. Ebenso die Mittel für den Kindergarten Dockweiler.

Es sind auch Haushaltsmittel für die Unterhaltung Spielplatz und Straßenreparaturen in Höhe von 8.000 Euro vorgesehen.

Die positive Ausgangslage liegt an den gestiegenen Gewerbesteuererträgen in 2023. Allgemein sieht es für 2024 gut aus.

Die Jagdpacht beträgt in 2024 wieder 5.000 Euro. Hierfür sind 500 Euro für Waldwege und 4.500 Euro für Wirtschaftswege eingeplant. Die Jagdgenossenschaft beschließt die Verwendung der Gelder. Derzeit besteht noch ein Guthaben von 7.850 Euro.

Keine weiteren Fragen.

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für den Haushaltsplan 2024

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Das Einvernehmen durch den Jagdvorstand ist gegeben.

Punkt 3 – Bürgerfragestunde

- Herr Meyer teilt mit, dass er die „Dorfschell“ am 10.01.2024 an Herrn Spies übergeben hat.

Er fände es schön, wenn diese alte Tradition fortgeführt wird und sich ein Nachfolger finden würde. Solange es irgendwie gesundheitlich geht, würde er es aber auch machen.

Der Gemeinderat stimmt dem zu, sagt aber auch, dass die Haushalte bzw. die Angehörigen der verstorbenen Person, entscheiden, ob dies gewünscht ist.

- Eine Bürgerin fragt, ob die Hecken an den Feld- und Waldwegen nochmal beschnitten werden, da diese teilweise sehr in die Wege hineinragen.

Dies soll geschehen, es soll aber dieses mal drauf geachtet werden, dass der Schnitt auch entfernt und nicht liegengelassen wird.

- Ein Bürger teilt mit, dass die Sockelbretter im Gemeindehaus teilweise massiv beschädigt sind und ob die Gemeinde das ausbessert und kontrolliert.

Herr Schlösser teilt mit, dass die Ausbesserung vorgenommen wird und im Anschluss daran nochmals gründlich bei der Abnahme nach einer Veranstaltung auf den Zustand geachtet wird.

- Frau Schmidt möchte die Wiese gegenüber dem Sportplatz einzäunen. Hier ist eine Fläche von ca. 2 x 1 Meter, der der Gemeinde gehört. Sie möchte wissen, ob sie diesen Teil ausgrenzen soll oder mit einzäunen kann.

Herr Schlösser teilt mit, sie kann dieses kleine Stück mit einzäunen, da es optisch schöner ist und auch die kleine Fläche, die sonst nicht zu bewirtschaften ist, dadurch gepflegt wird.

Punkt 4 – Informationen durch den Ortsbürgermeister

Die Gemeinde ist am 28.01.2024 im Forum Daun zum SPD-Neujahrsempfang eingeladen. Falls jemand daran teilnehmen möchte, dies zur Info.

Herr Schlösser weist darauf hin, dass es etliche Veranstaltungen der Verbandsgemeinde Daun gibt, um Mitglieder für die Gremien zu gewinnen und hierüber zu informieren.

Punkt 5 - Wünsche und Anregungen

Keine Wünsche oder weitere Fragen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18:09 Uhr

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin